

Inhaltsverzeichnis

Die Zwerghöhlen 3

[<<< zurück](#) | [Volkssagen, Märchen und Legenden](#) | [weiter >>>](#)

Die Zwerghöhlen

Man findet zwischen [Elbingerode](#) und dem [Rübelande](#) auch [Höhlen](#), welche die Zwerglöcher heißen, wovon etliche halten, daß vor Alters in allen diesen Höhlen [Zwerge](#) gewohnt haben. Sie erzeugten den Einwohnern von Elbingerode alles Gutes; denn wenn daselbst [Hochzeiten](#) vorgefallen, so gingen die Aeltern oder Anverwandten der Verlobten nach solchen Höhlen und verlangten von den Zwergen messingene und kupferne [Kessel](#), ehernerne Töpfe, zinnerne [Schüsseln](#) und [Teller](#), auch anderes nöthiges Tisch- und Küchengeschirr, welches sie auch alsobald bekommen, wenn sie nur ein wenig zurückgegangen, indem von den Zwergen gleich darauf die verlangten Sachen vor den Eingang der Höhle gesetzt worden, da alsdann diejenigen, so solches begehrt, sich wieder hinzu gemachet und dasselbe abgeholt haben.

Wenn nun die [Hochzeit](#) vorbei gewesen, hat man alles Geborgete wieder dahin gebracht und zur Dankbarkeit etwas Speise dabei gesetzt.

Quelle: *Johann Gustav Gottlieb Büsching: Volkssagen, Märchen und Legenden, Leipzig, Reclam, 1812,*

[sagen](#), [buesching](#), [volksagenbuesching](#), [vii](#), [harz](#), [höhle](#), [zwerger](#), [elbingerode](#), [rübeland](#), [hochzeit](#), [kessel](#), [schüssel](#), [teller](#), [dank](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbuesching064&rev=1688644986>

Last update: **2025/01/30 11:14**

